

# frischluft

## **Petition: Parkraumbewirtschaftung Arlesheim: Weniger Suchverkehr – mehr Lebensqualität**

An den Gemeinderat Arlesheim

Die Bautätigkeit in und um Arlesheim wird in den kommenden Jahren eine Zunahme von Fahrzeugen und damit des Verkehrs auslösen. Bereits heute sind zahlreiche Parkplätze in Arlesheim durch auswärtige Pendler besetzt. Durch den Umstand, dass Basel-Stadt alle Möglichkeiten zum kostenlosen Parkieren aufgehoben hat, und dass die an Basel angrenzenden Landgemeinden eine Parkraumbewirtschaftung einführen oder bereits eingeführt haben, wird sich die Problematik weiter verschärfen. Der Suchverkehr nach Gratisparkplätzen ist ein Ärgernis für die EinwohnerInnen von Arlesheim, denn er führt zu Lärm und Gestank und ist eine Gefahr für Kinder, ältere Menschen, FussgängerInnen und VelofahrerInnen.

Arlesheim ist eine zertifizierte Energiestadt und hat sich zusammen mit weiteren Gemeinden der Birsstadt zur Energie-Region Birsstadt zusammengeschlossen. Daraus erwächst eine Verantwortung, welche besser wahrgenommen werden muss. Denn schon heute werden die kantonalen Lärmschutzgrenzwerte in Arlesheim an einigen Strassen nicht eingehalten.

Diese verschiedenen Probleme kann die Gemeinde Arlesheim mit einer aktiven Parkraumbewirtschaftung stark reduzieren.

### **Vorteile einer Parkraumbewirtschaftung:**

- Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität im Dorf und in den Quartieren
- Steigerung der Standortattraktivität von Arlesheim
- Stärkung des lokalen Gewerbes
- Reduktion des quartierfremden Suchverkehrs von Pendlern, weniger Lärm und Abgase
- Grössere Verkehrssicherheit für FussgängerInnen und VelofahrerInnen, verbesserte Schulwegsicherheit
- Bessere Ausnutzung der Tiefgaragen
- Parkplätze für QuartierbewohnerInnen und deren BesucherInnen
- Motivation zum Velofahren oder Zu-Fuss-Gehen
- Mehr Möglichkeiten für Veloabstellplätze
- Kein Dauerparkieren auf öffentlichen Plätzen, kein Parkieren auf der Zirkuswiese

Wir fordern eine rasche Umsetzung einer Parkraumbewirtschaftung in Arlesheim, welche in Absprache mit den Birsstadtgemeinden umgesetzt werden soll. Ein grösseres Angebot von Veloparkplätzen sowie direkte und sichere Fusswege zu ÖV-Stationen sollen überprüft werden.